



# 1. Jahresbericht

Unser Verein wurde vor neun Monaten durch 22 Personen gegründet und zählt heute 37 Mitglieder (4 Firmenmitglieder, 9 Paar- resp. Familienmitglieder, 15 Einzelmitglieder).

## Anlässe

7. September 2012: Bei herrlichem Wetter fand in Rheinfelden die Usestuehlete statt. Das Schoggimuseum von Ruedi Berner wurde rege besucht und wir benutzten die Gelegenheit auf unseren Verein hinzuweisen. Rechtzeitig auf diesen Anlass wurde das Kakao-Schaufenster an der Kapuzinergasse fertig, welches grafisch von Eveline Rätz-Rey gestaltet und von Ruedi Berner finanziert wurde.

7. November 2012: In Willisau fand ein Choco Abend mit Yayra Glover im Café Amrein statt. Dieser wurde von Chocolatier Michael Renggli organisiert. Der interessante Abend brachte uns zwei neue Vereinsmitglieder und einen Bericht in der Bäckerzeitung **panissimo**.

23. Januar 2013: In Zollikofen wurde von der Diplomandin Angela Deppeler ein TreibhausKultur-Event am HAFL (Berner Fachhochschule) organisiert. Zuerst wurde der Film Zartbitter“ gezeigt und anschliessend an einem Podium Fragen dazu diskutiert (Petra Heid als Kakaoexpertin und Eveline Rätz-Rey als Präsidentin des Vereins Yayra Glover und als Markeninhaberin von CRU RICHE).

## Vorstand

Es haben drei Sitzungen stattgefunden, wobei der Vorstand jedes Mal vollzählig anwesend war. Zur Unterstützung bei den Verhandlungen mit Pakka und SECO haben wir das Mitglied Jörg Sollberger zugezogen – er war auch an allen Vorstandssitzungen mit dabei.

## Öffentlichkeitsarbeit

Am 13. Juli berichtete die *Neue Fricktaler Zeitung* über die Vereinsgründung. Nach den Sommerferien erschien in der *Magdener Dorfzytig* ein Artikel „Magdener und Rheinfelder spannen zusammen“. Über den Willisauer „Choco-Abend mit Special Guest aus Ghana“ konnte in der Bäckerzeitung *panissimo* gelesen werden.

All diese Artikel sind auf unserer Vereinswebseite [www.yayraglover.ch](http://www.yayraglover.ch) zu finden.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an unseren Webmaster Philipp Gressly Freimann.

Im Januar regte Jens Soth (Helvetas) an, für Yayra eine *Postkarte* zu kreieren, die an der Messe „BioFach“ in Nürnberg abgegeben werden könnte. Trotz Zeitdruck – die BioFach fand Mitte Februar statt – konnte eine solche Postkarte in Deutsch und Englisch entworfen und rechtzeitig in Zusammenarbeit mit der Firma Max Felchlin AG aufgelegt werden.



## Darlehensverträge

Bereits in den Sommermonaten, kurz nach der Gründung des Vereins, wurden 8 Darlehensverträge unterzeichnet. Leider waren die Grundvoraussetzungen auf Seiten Pakka / Yayra Glover Ltd. für das Gewähren der Darlehen nicht erfüllt, so dass die Verträge zurückbehalten wurden. Ein wichtiger Punkt war die Tatsache, dass Yayra Glover (mit 49%) nicht über die Mehrheit der Aktien verfügte.

## Verein als Vermittler

Es zeigte sich, dass das Zerwürfnis zwischen Yayra Glover als Geschäftsleiter der Yayra Glover Ltd. und der Firma Pakka AG als Mehrheitsaktionärin der Yayra Glover Ltd. so gross war, dass eine Trennung notwendig wurde.

Der Verein übernahm ab November in dieser Situation eine vermittelnde Rolle. Eine fünfstündige Sitzung beim SECO in Bern war der Auftakt zu zwei Monaten zähen Verhandeln.

Das Gesamtpaket beinhaltete vier Themenbereiche (inklusive Lösungsansatz):

1. Aktien der Yayra Glover Ltd.: Kauf aller Aktien die im Besitz der Pakka AG sind durch Yayra Glover und Mitglieder des Vereins.
2. Ablösung eines Handelskapital-Darlehens über EUR 117'000 der Pakka AG an Yayra Glover Ltd: Plan ist die Rückzahlung des Darlehens durch Darlehen von Vereinsmitgliedern.
3. SECO Projekt: Projekt zur Unterstützung des Aufbaus der Yayra Glover Ltd. in Bezug auf Bio- und Nachhaltigkeits-Aktivitäten: Ablösung der Pakka AG durch den Verein unter Weiterführung der Kooperation mit HELVETAS.
4. Exklusive Marketingrechte der Pakka AG zur Vermarktung der Kakao-Bohnen der Firma Yayra Glover Ltd.: Ablösung der Marketingrechte, Weg noch unklar. Pakka AG importiert weiterhin die Kakaobohnen für Max Felchlin AG bis eine Lösung gefunden wird.

Anfangs März gelang es uns einen Rahmenvertrag mit Yayra Glover Ltd und Pakka AG abzuschliessen, dies mit einem erfreulichen Resultat: per 15. März 2013 sind rund 90% der Aktien von Yayra Glover Ltd. im Besitz von Yayra und Sandra Glover und die restlichen 10% gehören 3 Vereinsmitgliedern.

Teil dieses Rahmenvertrages ist auch die Übernahme des Handelskapital-Darlehens durch den Verein, welches die Pakka AG im 2008 der Yayra Glover Ltd gewährt hat.

Damit ist die Basis gelegt, dass der Verein seiner eigentlichen Aufgabe, der Vermittlung von Darlehen für Handelskapital nachkommen kann.

Per 30. März konnte die erste Tranche von CHF 30'000 zurückbezahlt werden.

Eine nächste Tranche von CHF 40'000 wird per Ende Juni 2013 fällig.

Ziel ist es, auf den Beginn der Kakaoernte hin per Ende August weitere Darlehen im Wert von CHF 130'000 vermitteln zu können. Ein Teil davon wird zur Rückzahlung an Pakka verwendet und ein Teil wird den Einkauf von Kakaobohnen der nächsten Saison erleichtern.

Unsere Aktivitäten konzentrieren sich demnach auf die oben erwähnten Punkte 2 und 3.

## Schlusswort

Heute bin ich über das Erreichte sehr glücklich – dies war nur möglich, dank der guten Zusammenarbeit mit dem Vorstand und Jörg Sollberger. Für mich war es eindrücklich zu erfahren, was Vereinsarbeit bewirken kann. Ein herzliches Dankeschön an alle!

Yayra Glover hat wieder frischen Mut, sein tolles Projekt weiter voran zu treiben.

Wir wollen ihn weiterhin mit unseren Möglichkeiten dabei unterstützen.

Wenn ich drei Wünsche offen habe für das nächste Vereinsjahr, so sind es folgende:

1. Ein Mitglied meldet sich für die administrativen Aufgaben rund um die Mitglieder und das Aktuariat.
2. Es gibt genügend Darlehensgeber für die momentane Zielsumme von CHF 200'000.
3. Der Verein wird erfolgreicher Vertragspartner fürs SECO-Projekt Yayra Glover.



Magden, den 4. April 2013

**Eveline Rätz-Rey**  
Präsidentin  
Magdalenastrasse 15  
CH - 4312 Magden

Telefon +41 (0) 61 841 18 18  
Mobile +41 (0) 79 339 77 77  
praesidium@yayraglover.ch  
www.yayraglover.ch